

Pressemitteilung



Herausgegeben vom
Studentenwerk Aachen
Turmstraße 3
52072 Aachen
Telefon 0241 / 80-93113
Telefax 0241 / 80-93114

Aachen, 27.09.2012

820 Millionen für NRW-Hochschulen: Förderung geht am Grundbedarf der Studierenden vorbei

Stellungnahme des Studentenwerks Aachen zur Pressemeldung über die vorzeitig vom Land zur Verfügung gestellten Gelder für die Hochschulen:

Nach gestriger Meldung erhalten die Hochschulen in NRW vom Land vorzeitig 820 Millionen Euro, um den Ausbau ihrer Einrichtungen und die Aufstockung des Personals voranzutreiben. Das Land will den Hochschulen mit der Finanzspritze helfen, auch während des Studierendenansturms ab 2013 gute Lernbedingungen zu ermöglichen.

Grundsätzlich begrüßt das Studentenwerk Aachen die vorzeitige Investition, weist jedoch darauf hin, dass nicht nur die Hochschulen, sondern auch die Studentenwerke vor großen Herausforderungen stehen. Dirk Reitz, Geschäftsführer des Studentenwerks Aachen, reagiert mit Unverständnis auf die einseitige Betrachtung seitens des Ministeriums. Es herrsche ein unübersehbares Missverhältnis zwischen der Förderung der Hochschulen und der sozialen Infrastruktur. Aus dem vom Ministerium zugrunde gelegten „Monitoring“ gehe deutlich hervor, dass wegen des doppelten Abiturjahrgangs ebenfalls mit großen Engpässen bei der Wohnraumversorgung und überlasteten Mensen zu rechnen sei. „Studieren bedeutet nicht nur Lehre. Für den Ausbau und die Anpassung der Infrastruktur an die gesteigerten Studierendenzahlen wurde den 12 Studentenwerken in NRW gerade einmal 3,5 Millionen Euro für die Errichtung zusätzlicher Kapazitäten zur Verfügung gestellt. Wenn man bedenkt, dass ein Bettplatz ca. 60.000 Euro

kostet, wird offensichtlich, dass diese Summe weniger als ein Tropfen auf den heißen Stein ist“, sagt Dirk Reitz. Ähnlich sehe es beim Ausbau der Kindertagesstätten und beim Personal für die BAföG-Ämter aus. Seit langem weisen die Studentenwerke auf die Notwendigkeit weiterer Investitionen hin. Doch bisher sei nicht klar, ob und welche zusätzlichen Mittel vom Land zur Verfügung gestellt werden.